

Infoblatt

ver.di

Du **ver.dienst** mehr. **Organisiere dich!**

Für die Beschäftigten bei der Deutschen Annington ist einiges in Schieflage geraten. Ständig kommen neue Aufgaben und Arbeitsanweisungen rein! Es fehlt die Motivation, da es keine Anreize gibt.

Diese Aussagen aus der Befragung unter Kolleginnen und Kollegen beim Immobilienservice hat das erneut klar gemacht. Es gibt weiter den Wunsch nach:

- höherer Vergütung
- Gleichbehandlung aller Beschäftigten beim Kundenservice
- z.B. bei der Wochenarbeitszeit, den Urlaubstagen, etc. regelmäßige Gehalterhöhungen
- Gute Organisation von Arbeitsabläufen

Viele haben inzwischen erkannt: eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen kann nur die Mehrheit der Beschäftigten gemeinsam durchsetzen. Der Arbeitgeber präsentiert willkürliche Lösungen, lobt die Beschäftigten auf der Betriebsversammlung. Nichts von alledem hat auch nur annähernd etwas mit den Leistungen eines Tarifvertrages zu tun. Aus diesem Grund organisieren sich Kolleginnen und Kollegen in ver.di, um ihre Ziele ab sofort gemeinsam anzugehen. Mit einem Tarifvertrag für alle kann zum Beispiel sichergestellt werden, dass für den gleichen Job auch gleiches Geld verdient wird und das alle die gleiche Wochenarbeitszeit und die gleiche Anzahl an Urlaubstagen haben.

**Auf drei
geht's los:
eins,
zwei,
drei!
Jetzt!!!**

Nur gemeinsam werden Sie als Beschäftigte Ihre jeweilige Situation verbessern können. Warten Sie nicht länger:

Jetzt ver.di Mitglied werden!

Der Zug fährt ab!

In der Wohnungswirtschaft NRW ist einiges los! Immer mehr Beschäftigte nehmen ihre Situation selbst in die Hand und organisieren sich, um ihre Arbeitssituation zu verbessern. Auch im Konzern Deutsche Annington stehen Kolleginnen und Kollegen für die Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen auf- und zwar überall. In der Konzernzentrale beispielsweise wurden in den letzten Wochen Haftnotizen mit unterschiedlichen Botschaften wie z.B. „Jetzt oder nie“ und „Tarifverträge bieten Sicherheit für alle- jetzt ver.di Mitglied werden!“ verklebt. Auch im Immobilienservice ist die Ungleichbehandlung Thema unter den Kolleginnen und Kollegen (s. Hauptspalte). Darüber hinaus spielen Themen wie z.B. die gute Organisation von Arbeitsabläufen eine Rolle. Klar ist: egal, über welches Thema wir reden, eine Veränderung bekommen Sie als Beschäftigte nur gemeinsam hin! Daher gilt: jetzt einsteigen, der Zug fährt ab.

Mehr Infos unter: www.wowi-vernetzt.de

V.i.S.d.P.: ver.di NRW, Andrea Becker, Karlstr. 123-127, 40210 Düsseldorf